

Presseinformation der deutschen Projektkooperation „MiDes“

News Release / Presseinformation

Im deutschen Forschungsprojekt MiDes – Mikrosystem-Design-Flow für KMU – wird die Entwurfsinfrastruktur für die Realisierung von Mikrosystemen entwickelt

Oestrich-Winkel, 26. Januar 2011 – Der rasche Fortschritt der technologischen Möglichkeiten und die globalen Herausforderungen unserer modernen Wissens- und Informationsgesellschaft haben zu einer enormen Vielfalt an elektronischen Geräten und Produkten geführt. Der Entwurf immer neuer und innovativer Produkte wird damit vor große Herausforderungen gestellt und erfordert daher eine Entwurfsumgebung, die die Produktrealisierung von der Idee bis zur Serie unterstützt. Zur Entwicklung einer solchen durchgängigen Entwurfsplattform für Mikrosysteme haben sich im Projekt MiDes unter der Leitung von micro-part GmbH+Co.is.KG die Partner arteos GmbH und die Hochschulen Universität Siegen - Lehrstuhl Mikrosystementwurf, Universität Frankfurt - Institut für Informatik, sowie die Hochschule RheinMain – Institut für Mikrotechnologien zusammengeschlossen. MiDes bedeutet „Mikrosystem-Design-Flow für KMU“ und hat daher den Fokus auf der Mikrosystem-Entwicklung bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU).

Im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung wird das Forschungsvorhaben durch das BMBF mit Hilfe des Mittelstandsförderprogramms KMU-innovativ mit ca. 0,9 Mio. Euro über eine Laufzeit von 3 Jahren unterstützt. Deutschland kann im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) exzellente Forschungsergebnisse vorweisen, verzeichnet aber zugleich ungenutzte Potentiale bei der Umsetzung in industrielle Anwendungen und Produkte. Die IKT-Branche ist besonders stark durch kleine und mittlere Unternehmen geprägt: Sie machen 90 Prozent der IT-Unternehmen in Deutschland aus. KMU sind somit ein wichtiger Innovationsmotor und eine wichtige Schnittstelle für den Transfer von Forschungsergebnissen aus der Wissenschaft in die Wirtschaft. Diesen Motor am Laufen zu halten und zu beschleunigen, ist eine der wichtigsten Aufgaben für den Standort Deutschland und Zielsetzung des Programms KMU-innovativ.

Im MiDes-Projekt werden die fünf Partner eine Methodik entwickeln, die wirtschaftliche Produktneuentwicklungen von Mikrosystemen insbesondere für KMU ermöglicht. Der angestrebte Design-Flow umfasst alle Schritte und alle Disziplinen, die zum Entwurf und zur Realisierung eines modular aufgebauten mikrosystemtechnischen Produktes notwendig sind. Angepasste Design-Tools machen die im Flow definierten Methoden handhabbar. Der MiDes-Design-Flow wird speziell auf die Bedürfnisse kleinerer und mittlerer Unternehmen hin abgestimmt. Die offene Struktur bildet auch die Basis bzw. das Gerüst für spätere Weiterentwicklungen und Ergänzungen. Der neue Mikrosystem-Design-Flow wird an zwei Entwicklungen demonstriert, dem Entwurf einer Mikro-Probernadel und der Entwicklung eines modularen Vakuumsensors für den Einsatz in Sputteranlagen. Nach Projektende werden die Ergebnisse für die Entwicklung entsprechender Mikrosysteme zur Druckmessung im Bereich Anlagenbau und zum Aufbau von Testeinrichtungen in der Elektronikfertigung eingesetzt. Der Design-Flow aus dem Projekt MiDes wird es KMU ermöglichen, auch andere komplexe Mikrosysteme rasch und kostengünstig zu entwerfen.

Über micro-part

Die micro-part GmbH+Co.is.KG bietet Halbleiter- und Systemlösungen und unterstützt Produktrealisierungen von der Idee bis zur Serie. Der Hauptfokus liegt auf der modularen Mikrosensorik. Durch den modularen Aufbau der Sensoren kann flexibler auf Änderungen oder Modifikationen reagiert werden. Die Verbindung standardisierter Module ermöglicht kostengünstige Produkte von kleinen bis großen Stückzahlen.

Weitere Informationen unter www.micro-part.de

Diese Presseinformation finden Sie unter www.micro-part.de/deutsch/presse/MiDes_Pd1.pdf